

Open Access

Für die Karriere wird Impact benötigt, sonst eigentlich nicht.

DORA: Responsible Research Assessment eine wichtige Bewertungsvoraussetzung für Berufungsverfahren, weg vom Impact Factor

"Generationskonflikt": Open Access auch eine Frage der Gewohnheit

Neue Rollen der Kollaboration entstehen durch Open-Themen

Sichtbarkeit sollte langfristig gesehen werden

Siehe Wissenschaftsrat: Open Access soll der Standard werden

Problem: keine Budgets für Hybrid Open Access

DEAL: Eine gute Basis, um etablierte Wege auf Open Access umzustellen

Offenheit und Transparenz als Grundvoraussetzung

Open Data wird immer mehr ein Thema, auch für Unternehmen (Trend) --> Open-Innovation-Prozesse

Wie sieht der Austausch mit der Industrie aus, die von Forschungsergebnissen profitieren sollen?

Sehr unterschiedliche Arbeitsweisen mit Open-Access-Geschäftsmodellen

Wenn von der Allgemeinheit bezahlt: Ergebnisse sollten daher auch Open Access sein!

Grüner Weg OA: Es sollte die gängige Praxis sein, bei der Erstveröffentlichung daran zu denken, dass eine Zweitveröffentlichung möglich ist.

Nicht zu unterschätzen: Die Kosten für die Veröffentlichung (bspw. Prüfung der Barrierfreiheit PDF/A)

Bessere Auswertbarkeit der Publikationen

Open Access die erste Antwort auf eine offene (Wissenschafts-)Kommunikation

Gibt es Transfer in die Gesellschaft? Stellt man sich dem Dialog? Open Access ein wichtiger Baustein dafür, um den Austausch führen zu können.

Erhöhung von Sichtbarkeit in der Forschung von "weniger bekannten" Fächern (bspw. Steigerung der Relevanz)

Starke "Wissenschafts-Echokammern", man schaut stark in die eigene Community, ohne die Sicht zu öffnen (fehlende Fachkultur/Mindsets hin zur Offenheit)

Herausforderung: Wie sollte die Infrastruktur reformiert werden, um OA stärker zu unterstützen? Nur in der Hand privatwirtschaftlicher Akteure?

Was eigentlich fehlt ist die Reputation/Peer-Review-Prozesse, ansonsten ist die Infrastruktur schon da!

Teilweise fehlende Review-Verfahren, es kommt alles "durch", ohne auf die Qualität zu achten.

Wissenschaft ist mehr als nur der Artikel: Code (Open Source), Methodenoffenlegung, zusätzliche Materialien bereitstellen.

Selbstverständnis der Bibliotheken sollte gestärkt werden: Sie SIND Teil der Infrastruktur